

Immer mehr Umweltzonen in Frankreich!

Zum Jahresende werden in Frankreich immer mehr Umweltzonen eingerichtet, die bei der Routenplanung bedacht werden müssen! Allein im Novemberr wurden 6 neue Zonen integriert: Toulouse, Haute-Savoie, Savoie, Maine-et-Loire, Vendée und Gers.

Green-Zones als das führende Informationsportal für den Tourismus und den Wirtschaftsverkehr in Europa hält Sie bezüglich Fahrbeschränkungen und Einfahrverboten auf dem neuesten Stand!

Der Winter ist die Jahreszeit der Luftverschmutzungsspitzen. Das wissen auch die französischen Lokalregierungen, die eine Vielzahl an neuen Umweltzonen eingerichtet haben. Den Anfang machte die Industriehauptstadt Toulouse im Südwesten Frankreichs, die nach einer längeren Luftverschmutzungsspitze einen Erlass mit sofortiger Wirkung veröffentlichte. Gleichzeitig wurden aber auch besonders großräumige, beinahe unplanbare Umweltzonen eingeführt: In den Großräumen Haute-Savoie - Annecy, Maine-et-Loire - Angers, Savoie - Chambéry, Vendée - La Roche-sur-Yon und Gers-Auch wurden Zonen-Erlasse veröffentlicht, die teilweise hunderte von Städten und Gemeinden im Departement umfassen. Dabei handelt es sich um temporäre ZPA Zonen, welche nur im Falle von besonders starker Luftverschmutzung in Kraft treten, wie sie immer öfter in den Regionen auftreten. Im Gegensatz zu den ständig gültigen ZCR Zonen, werden Fahrverbote hier nur ausgerufen, wenn die EU-Grenzwerte für Luftverschmutzung der EU plötzlich überschritten werden.

In diesen neuen, großräumigen ZPA Umweltzonen, die einem Zonen-Erlass unterliegen, können jederzeit durch den jeweiligen Präfekten ein Luftverschmutzungsalarm ausgerufen werden, der dann im Einzelfall die Stadt oder Gemeinde im Departement definiert, für die ein teilweises oder beschränktes Fahrverbot festgelegt wird. Die Umrisse dieser Zonen sind also nicht fest, sondern werden erst im Falle einer Luftverschmutzungsspitze individuell festgelegt. Fahrverbote werden dann nach Crit'Air Klassen verhängt, wobei die Erlasse einen Plan in mehreren Warnstufen vorsehen, der zuerst Fahrzeuge ohne Crit'Air Vignette vom Verkehr ausschließt und später die schlechteren Crit'Air Vignetten 4 und 5 verbietet.

Auf der Internetseite <u>crit-air.fr</u> finden Sie alle Informationen zu den neuen Umweltzonen, den tagesaktuellen Einfahrtstatus und interaktive Karten, die Ihnen mögliche Umfahrungswege aufzeigen.

Ebenso hilfreich ist die kostenlose <u>Green-Zones-App</u>, die dem Touristen und dem Bus- und Wirtschaftsverkehr vor Ort den Weg durch den Dschungel der immer komplexer werdenden lokalen Einzelregelungen aufzeigt.